

Sabotage ist heute mehr denn je die Antwort auf das Dilemma eines überlebten Kapitalismus – aber sie muss zur Waffe werden gegen die kapitalistische Destruktivität, die Raum schafft für das Existenzrecht und eine neue moralische Ökonomie, die sich nur in der Konfrontation gegen die Destruktivität entfalten kann. In welchem Verhältnis werden die neuen Segmente der Unterklassen zur Sabotage des Mehrwerts und der staatlichen Kontrolle stehen? Um sich der Antwort auf diese Frage zu nähern, erscheint es sinnvoll, den Zusammenhang von Arbeiter und Maschine, Lohn und Sabotage, sozialer Identität und Klassenaktion an drei historischen Schnittpunkten zu resümieren: für die Maschinenstürmer, die Arbeiterschichten des späten 19. Jahrhunderts und die Automobilarbeiter von 1969-73.

*Autonomie - N.F.*

# Sabotage

**Teil I: Maschinenstürmer & Syndikalismus,  
Industrie-Unionismus und Sabotage**



---

LIBRI FELIS NIGRÆ

---

Entnommen aus:

Autonomie – Materialien gegen die Fabrikgesellschaft: Neue Folge  
Nr.13 (1983)

Alle Ausgaben archiviert: [autonomie-neue-folge.org](http://autonomie-neue-folge.org)

Graue Reihe - Schriften zum Kampf gegen die Industriegesellschaft  
Libri Felis Nigrae, Juli 2022  
mehr auf: [librifelis.noblogs.org](http://librifelis.noblogs.org)